

# STUDENTISCHER LESEKREIS:

# MICHEL FOUCAULT

## „DER WILLE ZUM WISSEN“

„Diskurs“, „Dispositiv“, „Macht“, „Subjektivierung“ ... hast du auch das Gefühl, dass dir diese Begriffe bekannt vorkommen sollten? Und beschleicht dich manchmal der Verdacht, dass in politikwissenschaftlichen oder soziologischen Seminaren irgendwie selbstverständlich davon ausgegangen wird, all diese umständlichen Worte erklärten sich von selbst? Gut! Diese schillernden Begriffe wurden von **Michel Foucault** geprägt und wohl kaum ein zweiter wird so häufig zitiert, genannt und kritisiert wie der französische Philosoph mit der markanten Glatze und dem etwas nebulösen Schreibstil. Wir möchten ein bisschen Licht ins Dunkel bringen und dafür einen Lesekreis zu Foucaults Buch „**Der Wille zum Wissen**“ im Sommersemester veranstalten.

Wir wollen zusammen Foucaults Werk lesen, diskutieren, verstehen, kritisieren und vielleicht nutzbar für die ein oder andere Haus- oder Abschlussarbeit machen. Wer einen offenen, studentischen und selbstorganisierten Raum sucht, um Foucault zu lesen und zu diskutieren, der schreibt uns einfach eine kurze Mail an:

**post@agpolitischetheorie.de**

Der Lesekreis soll donnerstags zwischen 18 und 20 Uhr im Sommersemester 2014 stattfinden. Der erste Termin, an dem wird den Ablauf und alles weitere besprochen werden, ist am **Donnerstag, 8. Mai 2014 um 18 Uhr im GW2, Raum 3850**. Bitte meldet euch vorher kurz per Mail, damit wir einschätzen können wie groß das Interesse ist.

Viele Grüße  
Andreas, Jano, Stefan

Wer sind wir? Wir sind drei Mitglieder der AG Politische Theorie die sich im Herbst 2012 als überregionale Arbeitsgruppe der Deutschen Nachwuchsgesellschaft für Politik- und Sozialwissenschaft (DNGPS) gegründet hat. Uns verbindet das Interesse an Politischer Theorie, auch abseits von Lehrplänen und Veranstaltungen. Mehr Infos gibt es unter:

**www.agpolitischetheorie.de**